

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2009

Ausgegeben am 22. Dezember 2009

Teil II

470. Verordnung: Übertragung von Aufgaben gemäß § 5 Abs. 2 Z 4 des Bundeshaushaltsgesetzes und von Buchhaltungsaufgaben gemäß § 6 Abs. 1 des Bundeshaushaltsgesetzes

470. Verordnung der Bundesministerin für Inneres betreffend die Übertragung von Aufgaben gemäß § 5 Abs. 2 Z 4 des Bundeshaushaltsgesetzes und von Buchhaltungsaufgaben gemäß § 6 Abs. 1 des Bundeshaushaltsgesetzes

Aufgrund der §§ 5 Abs. 2 Z 4 und 6 Abs. 1 des Bundeshaushaltsgesetzes - BHG, BGBl. Nr. 213/1986, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 78/2009, wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen verordnet:

- § 1.** Die im § 5 Abs. 4 des Bundeshaushaltsgesetzes angeführten Aufgaben werden
1. den Sicherheitsdirektionen für die Bundesländer
 - Burgenland
 - Kärnten
 - Niederösterreich
 - Oberösterreich
 - Salzburg
 - Steiermark
 - Tirol
 - Vorarlberg
 2. den Landespolizeikommanden für die Bundesländer
 - Burgenland
 - Kärnten
 - Niederösterreich
 - Oberösterreich
 - Salzburg
 - Steiermark
 - Tirol
 - Vorarlberg
 3. den Bundespolizeidirektionen
 - Eisenstadt
 - Graz
 - Innsbruck
 - Klagenfurt
 - Leoben
 - Linz
 - Salzburg
 - St. Pölten
 - Schwechat
 - Steyr
 - Villach
 - Wels
 - Wiener Neustadt

übertragen. Diese werden somit zu anweisenden Organen im Sinne des § 5 Abs. 2 Z 4 BHG erklärt.

§ 2. Die im § 7 des BHG angeführten Buchhaltungsaufgaben werden für die in § 1 genannten Organe der Buchhaltungsagentur des Bundes übertragen.

§ 3. Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2010 in Kraft.

Fekter

